Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

7.9.1863 (No. 245)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 245. Montag den 7. September 1863.

Evangelische Diakonissenanstalt.

Im letzten Monate empfiengen wir folgende Liebesgaben, wofür wir herzlich danken: aus Graben von Ungenannt 1 fl. 30 kr.; durch Herrn Heidenmissionskassier Sprachlehrer Haas, 6 fl.; durch die Redaktion des evang. Kirchen- und Volksblattes folgende 4 Beträge: Pfarramt Linkenheim aus der Kreuzerkollekte 4 fl., durch Dekan Mann von Lehrer St. in F. 2 fl., aus der Bibelstunde in Rusheim 2 fl. und durch Pfarrer Hagenmeier in Bödigheim von der dortigen Gemeinschaft 3 fl.; von Freunden aus Graben 1 Sack Bohnen, 1 Sack Kartoffeln, ferner gelbe Rüben, Erbsen und Butter; von Freunden in Gochsheim Brod, Erbsen und Linsen; von Freunden aus Wössingen 2 Säcke Spelz; von Freunden aus Au am Rhein Butter und Eier; von Br. Dörrfuß 2 Säcke Weißmehl, 50 Pfund Gries, 50 Pfund Einkorn; von Hrn. Siegle zum Stephanienbad in Beiertheim 6 und von Hrn. Hemberle zum römischen Kaiser dahier 24 Badbillete. Sodann für das Kinderkrankenhaus: durch die Redaktion des Kirchen- und Volksblattes von B. aus Wiesloch 1 fl.; von Frau Revisor B. 1 fl. 45 kr.; von einer Unbekannten durch Frfr. v. Rüdt 3 fl. 30 kr.; Ungenannt 12 kr.; Frln. D. 24 kr.; von 2 Ungenannten durch Fr. Kr. zur Verpflegung des kleinen Aug. Lochner 3 fl. 30 kr.; von Frau A. 3 fl.; von Ungenannt 1 fl.; von einer Ungenannten 1 fl. 12 kr.; von Frau S. in Lahr 1 fl.; von Ungenannt durch Frfrln. v. Rüdt 4 Paar Strümpfe; von Ungenannt 3 Hemdchen, 1 gestrickte und leinene Windeln und 5 Ellen Cattun; von Frau Hofmaler W. durch Frfr. v. Rüdt 2 fl.

Karlsruhe, den 4. September 1863.

Verwaltungsrath.

Wein- und Fässerversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Bürstenfabrikanten Karl Volz in Karlsruhe werden gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

am **Donnerstag den 10. d. M.,**
Nachmittags 4 Uhr,
im Hôtel Große dahier:

600 Maas Zeller, 406 Maas Riesling, 325 Maas Weißherbst und 800 Maas Markgräfler Wein;

sodann am

Freitag den 11. d. M.,
Vormittags 9 Uhr,
im hintern Rathhaushofe:

8 ovale, gut erhaltene Weinfässer von 6, 7, 8, 9, 15 und 17 Ohm, 11 Führlinge, 26 kleine Fässer, Faßlager und verschiedene Kellergeräthschaften. Karlsruhe, den 2. September 1863.

Großh. Stadtamtsrevisorat.
Gerhard. H. Ankener.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 105 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Holzstall, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

N.B. Nr. 2303. **Wohnungsvermiethung.** Sogleich beziehbar ist (von jetzt) bis zum 23. Oktober d. J. oder auch später der zweite Stock des Hauses Nr. 83 der neuen Waldstraße dahier um außergewöhnlich billigen Preis zu vermiethen durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Wohnungen zu vermiethen.

Auf den 23. Oktober d. J. ist in der besten Stadtlage eine schöne geräumige Wohnung, bestehend aus 4 großen heizbaren Zimmern, 1 Alkof, 2 wohnlichen Mansarden, 1 großen Küche, Speisekammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermiethen. Näheres bei Frau Wittwe Kölitz, Langestraße Nr. 175 b im Laden.

Eine Parterre-Wohnung im östlichen Stadttheil von 6 geräumigen Zimmern nebst Küche, Keller ꝛc. ist auf den 23. Oktober d. J. an eine stille Familie zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller ꝛc. in der Langenstraße ist auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 77.

Mühlburg.

Im Hause Nr. 155 an der Hauptstraße, der Stadt Karlsruhe gegenüber, ist im zweiten Stock eine schöne freundliche Wohnung, bestehend in drei ineinandergehenden tapezirten Zimmern, wovon zwei auf die Straße und eines auf den Hof gehend, nebst Küche und allen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Hause selbst im untern Stock.

Zimmer zu vermiethen.

Zähringerstraße Nr. 5, eine Stiege hoch, ist ein schön möblirtes, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehendes Zimmer zu vermiethen.

Amalienstraße Nr. 37 sind im zweiten Stock zwei sehr schöne Zimmer vornenheraus zu vermiethen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zimmer zu vermiethen.

Ritterstraße Nr. 4 ist ein schön möblirtes Parterre-Zimmer mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern nebst Alkof sogleich oder später zu vermiethen. Zu erfragen im Laden daselbst.

Wohnungsgesuch.

Eine kleine Familie sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 2—3 Zimmern und Zugehör. Näheres bei Blechner Göttle, Blumenstraße Nr. 19.

Zimmergesuche.

Für einen soliden, jungen Mann wird ein einfaches, möblirtes Zimmer sogleich zu miethen gesucht. Näheres Zähringerstraße Nr. 31 im zweiten Stock.

Auf September oder Oktober werden für längere Zeit 1 bis 2 unmöblirte, gesunde Zimmer (vorzugsweise mit Bedienung) für einen soliden Herrn in einem ruhigen Hause zu miethen gesucht. Anerbietungen mit Preisangabe an C. B. A. adressirt, besorgt das Kontor des Tagblattes.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Für eine deutsche Familie in Westindien wird ein Stubenmädchen, das sich auch mit Kindern abzugeben hat, sogleich in Dienst gesucht gegen guten Lohn. Näheres zu erfragen Kronenstraße Nr. 40 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen, auch nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf nächstes Ziel einen Dienst. Näheres Amalienstraße Nr. 71 im obern Stock.

[Dienstantrag.] Es wird auf Michaeli ein jüngeres Mädchen gesucht, das etwas kochen und nähen kann. Zu erfragen im Hause bei Kaufmann Meyer, Langestraße Nr. 155.

[Dienstanträge.] Zwei Mädchen, wovon das eine im Kochen gut erfahren sein soll und sich auch den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, das andere einem kleinen Kinde abwarten und gut nähen und bügeln kann, werden auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße Nr. 23 im dritten Stock.

[Dienstantrag.] Ein braves Mädchen, das sehr gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, das gut kochen kann und allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet eine gute Stelle: Hirschstraße Nr. 34 im zweiten Stock. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, das gut kochen kann, sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres innerer Zirkel Nr. 3 eine Treppe hoch.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder auch bei Kindern; der Eintritt könnte sogleich oder auf Michaeli geschehen. Zu erfahren große Spialstraße Nr. 6 b im zweiten Stock.

Kapital zu verleihen.

Es sind auf den 23. Oktober **4500 fl.** gegen doppelte Versicherung auszuleihen, und ist das Nähere im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Malztreber zu verkaufen.

In einer hiesigen Brauerei ist der Malztreber im Ganzen oder suttweise für das Spätjahr 1863 und Frühjahr 1864 in Accord zu vergeben. Näheres auf dem Commissionsbureau von **K. Schmitt,** Langestraße Nr. 147.

Verkaufsanzeige.

Einige Ohm Birnenwein zu 6 kr. per Maas und einige Faß Wein zu 8 kr. per Maas werden verkauft im gesetzlichen Quantum von mindestens 15 Maas: Bahnhofstraße Nr. 1.

Anzeige.

Alle Sorten **Möbel, Betten, Spiegel** von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten sind billig zu verkaufen und zu vermiethen in der Möbelhandlung und Verleihanstalt von

Moritz Reutlinger,
Kronenstraße Nr. 10.

Fortbildungscursus und Pensionat.

Der Wintercursus beginnt Montag den 14. September.

Prospecte, sowie nähere Auskunft ertheilt die Vorsteherin

Rosalie Friedländer,
Herrenstraße Nr. 23.

Privat-Bekanntmachungen.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,

empfiehlt den frisch angekommenen **Edamer-Käs, Fromage de Brie, de Neufchâtel** (Bondons), **de Roquefort, Münsterkäs** in Schachteln, alten **Parmesan-**, vorzüglichen **Chester-, feinsten Emmenthaler-** (Schweizer-), grünen **Kräuter-**Käs und besten **Limburger-** (Backstein-) Käs ꝛc.

Strickwolle

in allen Nummern und Qualitäten, darunter eine schöne Auswahl in gereifter Wolle für Kinderstrümpfe (ächtfarbig), empfiehlt zu billigem Preise

Wilh. Rupp,
Langestraße Nr. 125.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einer geehrten Einwohnerschaft mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich mein Geschäft als **Säckler** dahier eröffnet habe und mit einer reichen Auswahl von **Herren-** und **Knabenmützen, Halsbinden, Handschuhen, Hosenträgern, Strumpfbändern, Cigarren-Etuis, Portemonnaies,** sowie **Reise-** u. **Damentaschen, Bruchbändern** 2c. versehen bin.

Auch wird jede in dies Geschäft einschlagende Arbeit übernommen und auf's Pünktlichste und Billigste besorgt.

Es empfiehlt sich hiermit bestens

Leopold Kiefer, Säckler,
Langestraße Nr. 36.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
— holl. **milchner Häringe** zu 6 kr. —
(in 1/8 und 1/16 Tönnchen billig),
— feine **marinirte Häringe,** —
sowie frischen **Kaviar,** marin. **Aal** in Gelée, **Bricken,** frische **Sardines** in Oel, russ. mar. Sardellen, frische franz. Sardellen, ger. **Rheinlachs, westph. Schinken, Schinkenroulade** und feine **Würste** 2c.,
auch feines **Münchener** Bier in Flaschen
(in Original-Faß billiger),
vorzügliches **Rothhaus-Lagerbier,**
— **ächt engl. Ale-** und **Porterbier** —
frisches ächt engl. **Senfmehl** in 1/2 und 1/1 Pfund-Blasen.

Neue holl. Voll-Häringe
(ächte mit Kronbrand)

empfiehlt billigst

Louis Zipperer,
Eck der Langen- und Waldhornstraße.

Mein Lager ist durch neue Sendungen in allen Sorten **Wolle** auf das Reichhaltigste sortirt, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Gustav Lang.

Pariser Stiefellack
(Cirage vernis)

zum Lackiren des Wichs- und Lackleders in vorzüglicher Qualität bei

Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Cartons-Einlagen für große Photographien, sowie **Cartons** jeder Art mit Goldrand, gepreßt und schwarz, sind eingetroffen bei

Alb. Glock & Comp.

Erdöl

von best raffinirter Qualität ist stets zu billigem Preis vorräthig bei

Fried. Herlan.

Pack-, Schock- und Putz-Tuch

empfiehlt

C. Berckmüller,
Karlsstraße Nr. 3.

Rohrsessel

werden zum Flechten und Repariren angenommen in der Querstraße Nr. 16 im Hinterhaus.

Süßer Most

wird verzapft: im Gasthaus zur **Krone,** Eck der Amalien- und Kasernenstraße.

Heinrich Bär.

Anzeige.

Heute Abend frische **Leber-** und **Griebenwürste** bei

Albert Fünfle, Metzgermeister,
Ritterstraße Nr. 10.

Ziehung am 1. Oktober:
Stadt Mailand 21 fl.-Loose,

auf sämmtliches städtische Vermögen hypothekarisch sicher gestellt und als Kapitalanlage sehr zu empfehlen. Bis 1876 jährlich 4 Ziehungen mit Haupttreffern von Frcs. 20 — 100,000. Jedes Loos wird mit wenigstens Frcs. 46. gezogen und werden solche zu dem billigen Preise von 17 fl. per Stück verkauft.

Louis Steurer, am Spitalplatz.

Mühlburg.

Turner-Anzüge

empfiehlt zu dem **bevorstehenden Turnerfest** in verschiedenen Qualitäten in reeller, guter Waare

Jakob Goldschmidt,
neben der Apotheke in **Mühlburg.**

Auch werden **Anzüge,** wenn bei Zeiten bestellt, auf das Schnellste angefertigt.

Stückhölzer

in beliebiger Länge zu billigen Preisen stets vorräthig bei

Ed. Schlatter in Mühlburg.

☞ Anzeige.

Die **Wasch-** und **Bleich-Anstalt** bleibt Mittwoch den 9. d. M. bis Abends 5 Uhr geschlossen.

C. Fr. Bleidorn.

Im Prinz Carl

heute Abend **Münchner Spatenbräu** aus dem Faß.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 8. Sept. III. Quart. 86. Abonnementsvorstellung. **Maria Stuart.** Trauerspiel in 5 Akten, von Schiller.

Karlsruher Rheinbahn.

Carlsruhe { Bahnhof Abg. 6^{30}, 10^{35} Morgens, 2^{35}, 5^{30} Nachm.
Carlsruhe { Mühlb. Thor „ 6^{38}, 10^{43} „ 2^{45}, 5^{40} „

Maxau Abg. 7^{45} Morgens, 12^{15}, 4^{30}, 7^{15} Abends.

Rheinwasserwärme

den 6. September 16 Grad.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

4. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	27″ 11‴	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 18	27″ 11,5‴	„	„
6 „ Abds.	+ 17½	27″ 11,5‴	Ost	„
5. Sept.				
6 U. Morg.	+ 10	27″ 11‴	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 15	28″ —‴	„	„
6 „ Abds.	+ 13	28″ —‴	West	„

Das photographische Institut von F. Kunzer

befindet sich von jetzt an in seinem eigenen Hause,

Karlsstraße Nr. 35,

und wird sich dasselbe, wie bisher, durch saubere und gewissenhafte Ausführung der ihm zugehenden Aufträge bestens zu empfehlen suchen.

Champagner.

Bei Gelegenheit der bevorstehenden Festlichkeiten zu Ehren des Geburtsfestes **Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs** bringe ich das hiesige Lager meines Hauses

Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,

Patentisirte Hoflieferanten Seiner Majestät des **Königs von Preußen**, der Könige von **Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen**, der Großherzoge von **Hessen-Darmstadt**, von **Oldenburg** und verschiedener anderer Höfe,

in empfehlende Erinnerung, und bitte ich, Aufträge auf Körbe von 60, 50, 30, 25 und 12 ganzen Bouteillen, sowie auf solche von 50 und 24 halben Flaschen bei mir niederzulegen, während **einzelne ganze und halbe Bouteillen** bei Herrn **C. Arleth,** Großh. Hoflieferant hier, zu haben sind.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.

zum Bezuge feiner Rhein-, Mosel-, spanischer und italienischer Weine u. s. w. und können auch Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

E. Looser,
General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Erbprinzenstraße Nr. 3.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich, hiermit anzuzeigen, daß er unterm Heutigen eine **Bäckerei** hier errichtet hat. Derselbe empfiehlt einem verehrlichen Publikum alle Sorten Brod zur geneigten Abnahme mit der Zusicherung, daß er stets bemüht sein wird, allen Anforderungen auf das Beste zu entsprechen.

Karl Layh,
Durlacherthorstraße Nr. 15.

Neue Etiquette in Gold und Lila.
1/1 Päckchen 42 kr.
1/2 Päckchen 21 kr.

Dr. SUIN de BOUTEMARD's aromatische ZAHN-PASTA,

ein anerkannt, zweckmässiges, aus geläuterten und vollkommen geeigneten Stoffen zusammengesetztes Präparat zur Cultivirung der Zähne und des Zahnfleisches, reinigt bei Weitem schneller und sicherer als die seither bekannten und benutzten Mittel, ohne auch nur im Geringsten den Zahnschmelz anzugreifen, und indem sie kräftigend und stärkend einwirkt, ertheilt sie gleichzeitig der ganzen Mundhöhle eine höchst wohlthätige Frische.

Registrirte Schutzmarke.

Prof. Dr. Linde's Veget. Stangen-Pommade.

Diese, nach dem zweckmässigsten, technisch-chemischen Verfahren mit Sorgfalt aus **rein vegetabilischen Ingredienzien** zusammengesetzte **Stangen-Pommade** wirkt sehr wohlthätig auf das Wachsthum der Haare, indem sie dieselben geschmeidig erhält und vor Austrocknung bewahrt; dabei verleiht sie dem Haare einen schönen Naturglanz und erhöhte Elasticität, während sie sich gleichzeitig zum Festhalten der Scheitel ganz vorzüglich eignet.

In Original-Stücken à 27 kr.

Apoth. A. Sperati's Italienische Honig-Seife.

Diese, nach den neuesten chemischen Erfahrungen bereitete **Honig-Seife** entspricht durch ihre nicht blos reinigenden, sondern auch Weichheit und Frische bewirkenden, Eigenschaften allen, an eine **vollkommen gute** Gesundheits-Seife zu machenden Anforderungen und kann daher als ein mildes und zugleich wirksames tägliches Waschmittel selbst für die zarteste und empfindlichste Haut von Damen und Kindern angelegentlichst empfohlen werden.

In Päckchen à 18 und 9 kr.

Einziges Depôt für Carlsruhe bei **Carl Benj. Gehres**, Langestrasse Nr. 139.

IDUNA.

Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft in Halle a. S.,

bestätigt durch allerhöchste Ordre vom 26. April 1854.

Versicherungs-Kapital:	Jahresprämie:	Kapitalzahlung:
9,456,291 fl.	371,213 fl.	62,938 fl.

Dividenden pro 1861: 12½ %, pro 1862: 15 %.

Versicherungen werden durch die resp. Agenten, in **Karlsruhe** durch R. Bregenzer, Sophienstraße Nr. 34, unentgeldlich vermittelt.

Karlsruhe.

Für Bauunternehmer!

Mit Dachpappe lassen wir durch unsere Arbeiter Dächer, sowohl hier als auswärts, **unter Garantie** zu den billigsten Preisen eindecken, und verbinden damit die Anzeige, daß

Herr Franz Perrin, Sohn, vor dem Mühlburgerthor in Karlsruhe

Commissionslager unserer Fabrikate unterhält und solche zu Fabrikpreisen abgibt, wie auch Aufträge für uns annimmt und Uebernahmsverträge abschließt.

Die Dachpappe-Fabrik Hoffmann & Comp.
in Offenbach.

Bezug nehmend auf Obiges zeige ich hiermit an, daß mein Lager vollständig assortirt ist, und bitte, die Aufträge für Eindeckungen mir stets frühzeitig zukommen zu lassen.

Franz Perrin, Sohn.

Bekanntmachung.

Den Herren Militär- und Civilstaatsdienern Badens die ergebene Anzeige, daß ich dem Herrn **Adolph Heimerdinger** in **Karlsruhe** ein **Kommissionslager** sämmtlicher ordonnanzmäßiger Uniformsgegenstände, als: **Helme, Epauletten, Chärpen, Cartouche, Säbel, Coppeln, Porteppee, Handschuhe, Sporn** ꝛc. für alle Militär- und Civilchargen für den Umfang des Großherzogthums übertragen habe, und werden alle Aufträge zur Uniformirung aller Waffengattungen von meinem Kommissionslager zu Fabrikpreisen prompt ausgeführt.

Frankfurt a. M., den 1. September 1863.

Karl Glauth.

Auf obige Bekanntmachung Bezug nehmend, halte ich mich zur Lieferung aller ordonnanzmäßigen **Uniformsgegenstände** zu Fabrikpreisen bestens empfohlen, und verspreche sorgfältigste und pünktlichste Ausführung.

Karlsruhe, den 1. September 1863.

Adolph Heimerdinger,
Innerer Zirkel Nr. 5.

Grover & Baker's Nähmaschinen-Compagnie

in Boston und New-York.

Garantie auf 2 Jahre.

Diese Maschinen werden zum Nähen für Weißzeug, Tüll, Moll, Leder, Tuch gebraucht, sind eingerichtet zum Säumen, Bandeinfassen, Soutachiren, Cordeleinlegen, Fälteln ꝛc. Alles ohne Beihülfe der Hand mittelst kleiner Apparate, und liefern eine unzertrennliche Naht.

Auch wird stets jede Art Näharbeit, als: Stiefel zu steppen von Leder und Lasting, Verzierung auf Kleider, Mantillen, Mäntel ꝛc., sowie ganze Aussteuern angenommen und pünktlich besorgt.

Maschinen werden mit der Arbeiterin tagweise verliehen.

Agentur und Niederlage für das Großherzogthum Baden bei Frau **Luise Spies** in Karlsruhe, Waldstraße Nr. 2. (Illustrirte Preislisten und Probenähte gratis. Briefe franco).

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Jungmann, Controleur u. Frommel, Kfm. v. Stuttgart. Peter, Kfm. v. Ponten.

Deutscher Hof. Wolf, Kfm. v. Zürich.

Englischer Hof. Griboky m. Sohn v. Constantinopel. Graf Nonant v. Paris. v. Bredt m. Fam. von Bremen. Ziegmann v. Edinburg. Debacy, Prof. m. Fam. v. Paris. Bödeker m. Frau v. Godeberg. Lorenz, Fabr. v. Darmstadt. Oraß, Juwelier v. Hanau. Kuhr, Kfm. v. Mühlhausen. Merzbach, Kfm. v. Offenbach. Macholt, Kfm. v. Leipzig. Selle, Kfm. v. Bremen. Wilke, Kfm. v. Iserlohn. Ricker, Kfm. v. Kaiserslautern.

Erbprinzen. Heales u. Halstet v. Paris. Philipps, Fabr. v. Elberfeld. v. Rose von Wittgenstein. Nevill von Liège. Rosenthal, Kfm. v. Zürich. Barnow v. Stargard. Schütt, Kaufm. v. Berlin. Haga, Kaufm. v. Stuttgart. Satson, Kfm. v. Southampton. Dr. Kindler m. Frau v. Triest. Munzbrock u. Korthals v. Amsterdam. Lezenne u. Umgelter v. Wildbad.

Geist. Frl. Fackler v. Villingen.

Goldener Adler. Stammler, Apotheker v. Grunberg. Odenwald, Apotheker v. Heidelberg. Engel, Apotheker von Runkel. Göbel von Reutlingen. Ottendörfer, Wirth von Huchenfeld. Simon, Apotheker v. Elborn. Mundt, Apotheker u. Oberingelheim. Bo.asch m. Frau von Augsburg. Bucher, Pfarrer v. Wengen. Thomon, Pfarrer v. Weitnau. Eger u. Hahn, Stud. v. Prag. Fullhauer u. Gebhard m. Tochter v. Eppingen. Bauer, Kfm. m. Frau u. Langenburg. Frl. Wolf v. Neuenstein.

Goldener Ochse. Febler, Kfm. m. Frau v. Winterthur. Nelos, Landrath v. Wiesbaden. Schiller, Fabr. v. Dinglingen.

Goldene Traube. Gaisel, Lehrer v. Winterthur.

Grüner Hof. v. Tautenhaus, Postbeamter v. München. Dreyfus, Fabr. v. Basel. Dr. Vorwerk, Apotheker v. Speyer. Dr. Henkel, Apotheker v. Tübingen. Dr. Leube, Apotheker v. Ulm. Dr. Gerber, Apotheker v. Hockenheim. Dr. Nischer, Apotheker v. Marbach. Dr. Nöricke, Apotheker v. Wimpfen. Bauer, Apotheker v. Wolfach. Klett, Apotheker v. Ebingen.

König von England. Zipp, Professor v. Stuttgart.

Pariser Hof. Frau Malloh von Edesheim. Lucas, Kfm. v. Mülheim. Dr. Friedrich, Arzt v. Dresden. Karkele, Apotheker v. Sinsheim.

Prinz Max. Schickhart, Beamter m. Fam. v. Geißlingen. Wetter, Pfarrer m. Frau v. Kronau. Greif von Müllheim. Kohler, Kfm. v. Pforzheim. Herrmann, Kfm. v. Waldkirch.

Ritter. Scherrer, Kfm. v. St. Gallen.

Römischer Kaiser. v. Neubronn, Oberst v. Constanz. Schmidt, Apotheker v. Freiburg. Schnapper v. Wien.

Rothes Haus. Söllner, Lehrer v. Marienzell. Scheifele v. Bretten. Danner v. Durbach. Huber, Lehrer von Niederschopfheim. Pfeffler, Kaufm. v. Mainz. Gottwald, Kaufm. v. Heilbronn. Metzebaier, Buchhdl. v. Stuttgart. Finkh, Conditor v. Ulm. Dr. Roth, Apotheker v. Zweibrücken. Hermann, Apotheker v. Kehl. Roth, Apotheker v. Würzburg. Stratz, Fabr. m. Fam. v. Kalwe.

Schwarzer Adler. Straub, Student von Freiburg. Schmitt, Mech. v. Basel. Frau Franzmann v. Darmstadt.

Stadt Lahr. Aldörfer, Kaufm. v. Zürich. Frau von Auffenberg v. Baden.

Stadt Pforzheim. Lenzius, Kaufm. von Neuburg. Mauker, Kfm. v. Nürnberg.

Stadt Straßburg. Müller, Chemiker v. Wiesenthal.

Waldhorn. Hänsel v. Dresden. Egger, Kaufm. von Stuttgart. Osterloff v. Freiburg.

Weißer Bär. Kürner, Modelleur v. Stuttgart. Hoch, Hopfenhändler von Gemmingen. Hostmann, Geometer von Engen. Blonn, Kaufm. v. Nürnberg. Schäfer, Kfm. von Darmstadt. Bergmann, Kfm. v. Münsterthal.

In Privathäusern.

Bei Fräul. Klein: Frau Klein m. Tochter v. Wiesbaden. — Bei Oberrechnungsrath Langenbacher: Frl. Grieselich v. Neuwied.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.